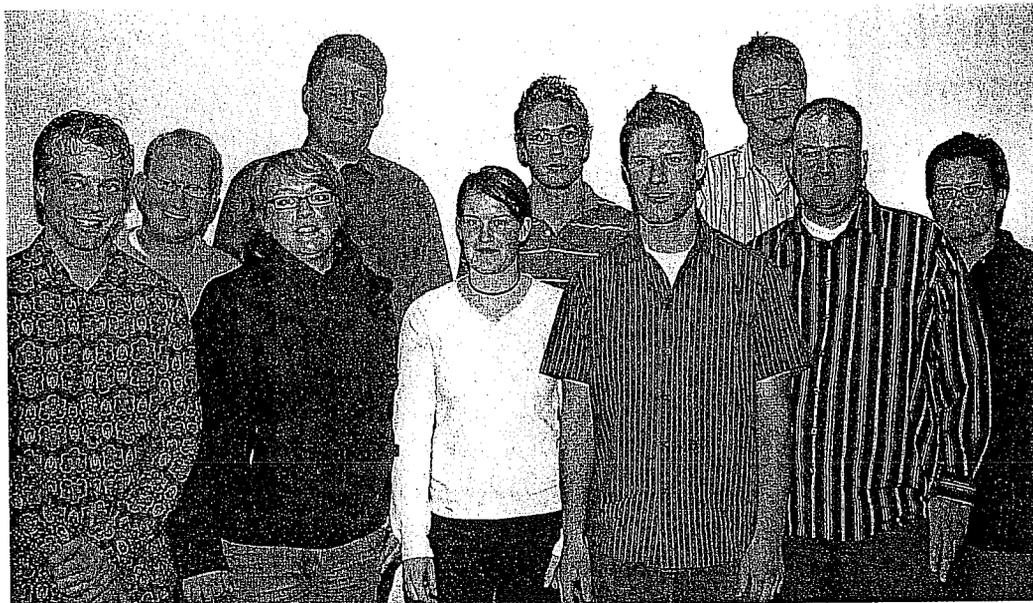


24. Januar 2006



Der Vorstand des „Fördervereins Jugendcafé Auszeit“ hofft auf viele, weitere Mitglieder (v.l.): Dominik Joerges, Karsten Nieländer, Julie Smula, Klaus Düllmann, Sarah Köster, Jan Suppa, Frederik Kötter, Marcus Vieting, Daniel Borrmann und Barbara Finke. RN-Foto: Pflips

Auf gute Nachbarschaft

Förderverein für Jugendcafé Auszeit gegründet

OLFEN • Das Jugendcafé Auszeit hat jetzt einen Förderverein, der sich die ideelle und finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit zum Ziel gesetzt hat.

Die 22 Gründungsmitglieder, die sich am Freitagabend im „Auszeit“ einfanden, legten einen Mitgliedsbeitrag von fünf Euro jährlich fest. Bei dem Förderverein handelt es sich um ein Selbstorgan der Jugend für Jugendliche, denn den Vorstand stellen nur junge Erwachsene und Jugendliche.

Er sieht seinen Zweck in der „Förderung der Entwicklung junger Menschen zu emanzipierten Persönlichkeiten durch Vermittlung sozialen und demokratischen Verhaltens, Unterbreitung von Angeboten zur politischen Bildung, Möglichkeiten zur all-

gemeinen Aus- und Weiterbildung sowie durch Unterstützung bei der Entfaltung kultureller Interessen“. Außerdem plant und führt er verschiedene Aktionen und Veranstaltungen durch.

Kooperation

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Olfen und anderen Institutionen und Organisationen der offenen Jugendarbeit ist ein weiterer Punkt der Sat-

zung. Er organisiert weiterhin den Betrieb und trifft auch weiterhin alle Entscheidungen selbst.

Vor allen Dingen ging es um die rechtliche Absicherung der zwanzig ehrenamtlich tätigen Jugendlichen, die während der Öffnungszeiten die Bewirtung und Aufsicht übernehmen.

Die laufenden Kosten werden durch den Verkauf von Getränken und kleinen Imbis-

sen erwirtschaftet. Lediglich die Miete wird von der Stadt Olfen übernommen. Ein langfristiger Mietvertrag an der Neustraße sichert auch die Existenz des Treffs. Ganz im Gegensatz zu den vorherigen Standorten, die wegen Abbruchs der Gebäude (Domhof, Kaiserhof) geräumt werden mussten.

Öffnungszeiten

Besonders hervorzuheben ist das gute Zusammenleben mit der Nachbarschaft, die sich durchweg positiv über die Jugendlichen und das „Auszeit“ äußerte. • Aps

Das Jugendcafé Auszeit ist geöffnet: montags bis mittwochs von 18 bis 21 Uhr, freitags von 18 bis 22 Uhr, samstags von 15 bis 17.30 Uhr und sonntags von 17 bis 19.30 Uhr.

Der Vorstand

Der Vorstand des „Fördervereins des Jugendcafé Auszeit“ ist folgendermaßen besetzt: Daniel Borrmann, Julie Smula und Marcus Vieting stellen das dreiköpfige Vorstandsgremium, Kassierer: Klaus Düllmann, Pressewart/Schriftführer: Jan Suppa, Beisitzer:

Matthias Baumeister, Dominik Joerges, Sarah Köster, Karsten Nieländer, Theresa Westrup, Barbara Finke.

Zu Kassenprüfern wurden gewählt: Dominik Sinder auf ein Jahr und Frederik Kötter auf zwei Jahre.